

Sicherheits- und Hygienekonzept der HSZ

Zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter

(Stand 28.04.2020)

1. Allgemein – Mitarbeiter

Hygiene hat im HSZ schon immer oberste Priorität. Um der aktuellen Situation gerecht zu werden, wurden die Hygienerichtlinien weiter verschärft und alle Rahmenbedingungen umgestellt um ein Maximum an Sicherheit für Gäste und Mitarbeiter im HSZ sicherzustellen.

Zu Beginn der Arbeit waschen sich alle Mitarbeiter mindestens 30 Sekunden lang die Hände. Gründliche Händehygiene (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach Kontakten mit öffentlichen Gegenständen, vor und nach dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Schutzmaske, nach dem Toilettengang) durch:

a) Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden (siehe auch

<https://www.infektionsschutz.de/haendewaschen/>) oder

b) Händedesinfektion: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. Dazu muss Desinfektionsmittel in ausreichender Menge in die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden. Dabei ist auf die vollständige Benetzung der Hände zu achten (siehe auch www.aktion-sauberehaende.de).

Desinfektionsschutz soll in jedem Personal WC, Handwaschbecken etc. zur Verfügung. Es soll sich immer nur eine Person in den Toiletten aufhalten.

Ferner wurden alle Mitarbeiter über die notwendigen Hygienerichtlinien geschult:

- Husten und Niesen in Armbeuge oder Taschentuch
- Hände fern halten vom eigenen Gesicht
- Verstärkte Händehygiene (30 sek. Händewaschen o. Hände 30 sek. Desinfektionsmittel einwirken)
- Berührungen vermeiden (Händeschütteln, Umarmungen...)
- 1,5m Abstand halten. Auch in den Pausen muss der Mindestabstand von 1,5m eingehalten werden.
- Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks- / Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben. Bei Verdachtsfällen steht ein kontaktloses Fiebermessgerät zur Verfügung.
- Öffentliche Gegenstände wie Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. ist der Ellenbogen zu benutzen.
- Jede Menschenansammlung wird vermieden.
- Alle Reinigungsarbeiten werden gründlichst intensiviert.

Für alle Bereiche gilt: Wenn der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann, tragen HSZ Mitarbeiter einen Mund-Nasen Schutz!

- MASKEN: Alle Mitarbeiter haben von HSZ drei Mund-Nasen Schütze erhalten. Bei Durchfeuchtung oder Verschmutzung müssen die Masken täglich bei mindestens 60 Grad gewaschen und anschließend getrocknet werden. Nach Absetzen der Maske sollten die Hände unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln gründlich gewaschen werden. Die Maske sollte nach dem Abnehmen in einem Beutel o.ä. luftdicht verschlossen aufbewahrt oder sofort gewaschen werden. Bitte für die Arbeit einen Beutel mitbringen.

1.1 Arbeits- und Personalräume

- In den Arbeitsräumen sind ebenfalls die Mindestabstände zu wahren. Die Räume sind mit der maximal erlaubten Personenzahl gekennzeichnet.
- Arbeitsplätze bei Schichtende desinfizieren, vor allem die Telefone!
- Tägliche Reinigung und Desinfektion der Personalumkleideräume
- In den Umkleideräumen befindet sich jeweils ein Händedesinfektionsspender
- Bitte max. 15 min vor Arbeitsbeginn das Betriebsgelände betreten und spätestens 15 min nach Ende verlassen.
- Zur Vermeidung innerbetrieblicher Personenkontakte wird in jeweils festen Teams je Schicht gearbeitet.

2. Allgemein Gäste

Ab dem 27.4.2020 gilt die Mundschutzpflicht sowohl für Mitarbeiter als auch für Gäste. Gäste tragen ihren Mundschutz, in allen Bewegungsflächen. Mund-Nasen Masken sind an der Rezeption käuflich zu erwerben. Im Restaurant werden diese natürlich abgenommen. Hier sollten die Gäste einen Beutel unbedingt mitnehmen oder wir stellen Ihnen einen Beutel zur Verfügung.

Sollten wir den Eindruck gewinnen, dass die Gäste die Distanz nicht wahren, den Hygienestandards und die Gesundheitsmaßnahmen nicht nachkommen, müssen wir zum Schutze anderer von unserem Hausrecht Gebrauch machen.

Sollten wir den Eindruck haben, dass jemand krank ist, sprechen wir den Gast höflich ohne Umschweife an.

2.1 Empfang / Check-IN / Check-Out / Lobby

- Automatische Türen stehen zu den Stoßzeiten auf „offen“
- An allen Eingangsbereichen sind direkt nach dem Eingang Desinfektionsspender installiert
- Wir schaffen möglichst große, durchlüftete Bereiche
- Eine Spuckschutzwand aus Plexiglas befindet zwischen Rezeptionsmitarbeiter und Gast
- Es befinden sich in allen notwendigen Bereichen Abstandsmarkierungen auf dem Boden (1,5 m)
- Hinweisschild „Bitte Abstand halten“ befindet sich gut lesbar am Empfang. An der Eingangstür befindet sich der Hinweis zur Mundschutzpflicht.
- Wir bevorzugen den kontaktlosen Zahlungsverkehr – Kreditkarten und per Mobiltelefon, Freigabe ohne Unterschrift bis 500 Euro bei kontaktlosem Zahlen
- Desinfektion aller Zimmerkarten vor Ausgabe; ebenso vor Gebrauch der Kugelschreiber am Empfang
- Öffentliche Obst-, Verkaufskörbe, Spielsachen, Getränkestation und Werbeflyer sind im Empfangsbereich weggeräumt.
- Desinfektion der Hygiene –Touch-Points im Empfangsbereich bis zum Fahrstuhl jeweils zum Schichtende durch die Mitarbeiter des Empfangs (Türgriffe etc.)

2.2 Zimmer

- Es gibt eine feste Zuteilung von Etagen für unsere Zimmermädchen
- Während des Aufenthalts werden die Zimmer **nur nach Absprache mit dem Gast** betreten und gereinigt. Der Empfang muss die Gäste, die länger bleiben, entsprechend informieren.
- Der Empfang informiert die Gäste beim Check In darüber, dass sie, wenn die Gäste z.B. Handtücher haben möchten, Müll zu entsorgen ist, gesaugt werden soll, dies bei der Rezeption anmelden. Müll und Geschirr sollten täglich von den Etagen geholt werden. Wir weisen die Gäste darauf hin, dass sie ihr Geschirr nach Gebrauch bitte vor die Tür stellen.
- Alle „handgreiflichen“ Dinge im Zimmer, wie z.B. Fernbedienung, Lichtschalter, Fenstergriffe etc. werden bei jeder Reinigung desinfiziert. Wir können jedoch nicht die Hygienestandards von Krankenhäusern garantieren.
- Wir lüften die Zimmer während der gesamten Reinigungszeit von ca. 30 Minuten mit ganz geöffnetem Fenster (nicht gekippt!) – wo möglich mit Durchzug
- Reinigungsplatten werden **nach jedem Zimmer gewechselt!**
- Das Reinigungspersonal arbeitet mit Mund- / Nasenschutz in den Zimmern

Zusätzlich bis alle Einschränkungen aufgehoben sind:

- Zimmer bleiben nach der Belegung für 48 Stunden unbelegt (2 Tage)
- Wenn möglich keine Zimmer nebeneinander vergeben
- Aus hygienischen Gründen sind Dekokissen, Gästemappen, Zimmerpflanzen und Zeitschriften vorübergehend aus dem Zimmer entfernt.
- Die 1. Und 2. Etage bleiben für Notfälle gesperrt

2.3 Aufzüge/Treppenhäuser

- Hinweisschilder beachten: Maximal 2 Personen bzw. Familienmitglieder in der Gruppe dürfen den Aufzug zeitgleich nutzen. Abstandspunkte im Aufzug beachten
- Taster im Aufzug werden täglich mehrfach desinfiziert
- Täglich mehrfache Desinfektion aller Hygienepunkte in den Bewegungsflächen
- Bitte in den Treppenhäusern bei Gegenverkehr in den Ebenen warten und mit Abstand passieren lassen

2.4 Wellnessbereich, Fitnessraum und Freizeit

- Bis auf weiteres geschlossen
- Fahrräder können geliehen werden

2.5 Unterhaltsflächen / Öffentliche Toiletten / Hygiene

- Alle 2 Stunden werden die öffentlichen Toiletten (7.00 – 18.00 Uhr) gereinigt.
- Öffentliche WC stehen ausschließlich für Gäste des Hauses zur Verfügung!
- Desinfektionsmittel auf allen öffentlichen Toiletten ist verfügbar
- Jedes zweite Pissoir ist gesperrt (<-Abstand halten ->)
- Hausgäste sollen ausschließlich die Toilette auf Ihren Zimmern benutzen
- Ab sofort gilt zusätzlich zu den normalen Reinigungsplänen die ergänzenden Hygienemaßnahmen (siehe Anhang)

2.5 Gastronomie / Restaurants

- Die Restaurantkapazität wurde unter Einhaltung des Mindestabstands reduziert.
- Nur Gäste mit vorheriger Anmeldung werden angenommen oder (bei Laufkundschaft) nur mit Hinterlegung ihrer Adresse und Telefonnr. (Wichtig wegen Pandemieverfolgung)
- Langes Lüften der Gastronomieräume vor und nach den Mahlzeiten wird gewährleistet.
- Immer wenn es das Wetter zulässt, wird vorrangig die Außengastronomie genutzt
- Roomservice wird ohne Aufschlag angeboten, die Speisen werden an der Tür übergeben.
- Auf das Frühstücksbuffet muss verzichtet werden, stattdessen bieten wir a la carte Frühstück.
- Die Mittagessenszeit wird von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr verlängert.
- Platz besetzt – Platz frei Regel (Stuhl bleibt als Abstandshalter stehen)
- Buffets können nicht durchgeführt werden, stattdessen gibt es bei Bedarf Menüs
- Getränke stehen in Flaschen auf dem Tisch.
- Verzicht von Salz- und Pfefferstreuer auf dem Tisch (Tütchen auf Nachfrage)
- vor dem Eindecken der Tische werden die Hände gewaschen oder desinfiziert
- es werden ausschließlich Papierservietten (Einweg) genutzt
- Servicemitarbeiter tragen Mund- und Nasenschutz beim Servieren; Frühstück auf einem Beistelltisch servieren (wenn möglich)
- Abgeräumt wird primär erst wenn die Gäste aufgestanden sind
- Desinfektionsspender befinden sich am Eingangsbereich des Restaurants
- Die Bar, das Bistro und der Kellerbereich sind für Gäste gesperrt.

2.6 Tagungsräume

- Hinweisschild „Abstand halten“ beachten
- Zuteilung extra großer Tagungsräume (eine Raumkategorie größer als üblich) für die Gäste
- Stuhl frei – Stuhl belegt Regel (Stuhl bleibt als Abstandshalter stehen)
- Kein öffentlicher Obstkorb oder dergleichen im Pausenbereich
- Desinfektionsspender befinden sich in den Eingangsbereichen

2.7 Kaffeepausen

- Timeslots für jede Gruppe bzw. bis 20 Personen in einem genügend großen Pausenraum
- Abräumen findet nach den Kaffeepausen statt
- Tagungspausen werden vorportioniert in Gläsern mit Deckeln angeboten
- jeder Tagungsgast erhält jeweils seine eigene Flasche Wasser